

Instruktion zur Nutzung der neuen QS-Bögen

Dies ist die neue Qualitätssicherung für den Bereich Kinder- und Jugendlichentherapie des AAI Mainz.
Das Wichtigste in Kürze:

1) Es gibt keine Elternfragebögen mehr, sondern die folgenden Bögen:

- Therapeuteneinschätzung für Kinderpatienten (3-12 Jahre)
- Therapeuteneinschätzung für jgdl. Patienten (ab 13 Jahre)
- Selbsteinschätzung für jgdl. Patienten (ab 13 Jahre)

2) Die Bögen werden 3 x ausgefüllt für **Patienten, die in LZ-Therapie** genommen werden:

- Am Ende der Probatorik mit dem Antrag
- Vor dem Verlängerungsantrag bzw. mit den Unterlagen zum Verlängerungsantrag
- Am Ende mit der Abgabe der Kopie des PTV12

3) Für **KZT** bitte am Ende der Probatorik und am Ende mit der Kopie des PTV12

4) Patienten, die in der Ambulanz gesehen wurden, aber **später nicht in Therapie genommen** werden müssen auch vom Ambulanzteam/ dem Patienten 1x ausgefüllt werden. Diese Gruppe ist die Kontrollgruppe.

5) Der Therapeut/ die Therapeutin geben Ihren Therapeutenbogen mit den entsprechend Unterlagen ab. Es ist wichtig, dass die Therapeuten ihren Therapeutenbogen NICHT KOPIEREN und zu ihren Akten nehmen. Sie geben den Patientenbogen an den Patienten, wenn dieser ihn ausgefüllt hat, wird er nach der Frage „Alles vollständig ausgefüllt?“ OHNE IHN ZU LESEN in einen Briefumschlag verschlossen ebenfalls zu den Unterlagen dazu gegeben. Für Patienten sollte klar kommuniziert werden: das ist etwas, was gemacht werden muss, aber das die Therapie/ die therapeutische Beziehung nicht betrifft, damit beschäftigen sich Dritte.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit. Bei Fragen wenden Sie sich bitte sehr gerne an uns,

Ihre Inge Seiffge-Krenke & Fabian Escher

Mainz, den 26.11. 2018

Seiffge-krenke@uni-mainz.de

fjescher@gmx.de